02.07.2009 mica - music austria Newsletter 4. Ausgabe, Juli 09

Inhaltsverzeichnis:

mica - music austria Newsletter

1. mica - music austria News

a. NEUE KATEGORIE: mica-Poträt

b. Musiknachrichten 2. Services

3. Praxiswissen

4. Projekte

5. Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, etc. 6. Hinweise auf Interessante Artikel

7. Aus dem Nähkästchen & Charts

a. NEUE KATEGORIE: mica-Porträt

1. mica - music austria News

Wir freuen uns über eine neue Kategorie auf der mica - music austria Website: in Porträts stellen wir regelmäßig wichtige heimische und in Österreich tätige Musiker und Musikerinnen und Bands bzw. Ensembles vor. Die Porträits dienen Profis und Musikliebhabern als Informationsquelle und sollen vor allem Neugier auf großartige Musikschaffende wecken. Als ersten Act stellen wir die Band Bulbul vor.

Gibt man den Begriff "Bulbul" in der Suchleiste des Internet-Lexikons Wikipedia ein, so wird man nach besserwisserischer Addition zweier Umlaut-Zeichen darüber aufgeklärt, dass es sich dabei um eine Singvogel-Gattung handelt. Läuft einem nun mitten in Wien jemand über den Weg, der erklärt, er wäre gerade auf dem Weg zu Bulbul, so bedeutet das jedoch nicht zwingend, dass an eben diesem Abend ein Ornithologen-Kongress über die Bühne geht, sondern wohl viel eher, dass die Band Bulbul im Begriff ist, eine eben solche in Grund und Boden zu spielen. zum Porträt

b. Musiknachrichten

1. Stellungnahmen zum Urhebervertragsrecht erbeten

Bereits seit dem Jahr 2000 beschäftigt sich mica – music austria für den Musikbereich mit dem Thema Urhebervertragsrecht. Auch in der Parlamentarischen Enquete "Zukunftsmusik" vom 3. Juni 2008 hat mica – music austria Geschäftsführer Peter Rantasa erneut ein starkes Urhebervertragsrecht zur Stärkung der österreichischen Musikschaffenden gefordert. Durch die alarmierenden Ergebnisse der Studie zur sozialen Lage der KünstlerInnen erhält dieses Anliegen neue Aktualität. weiter

Stellungnahme zum Urhebervertragsrecht: Mag. Christian Auinger für die Bundesministerin für Justiz Mag. Claudia Bandion-Ortner

2. mica-Interview mit Fritz Thom (Jazzfest Wien) Am 29. Juni startete das Jazzfest Wien. Und einmal mehr besticht das Programm mit seiner ungemeinen Vielfalt und Extraklasse. Grund genug für Markus Deisenberger nachzufragen. Ein Interview mit Fritz

Thom, dem Leiter des Jazz Fests Wien und Vorstand der International Jazz Festivals Organization, über intelligentes Programm, Veranstalter-Mehrwert und antizipierten Massengeschmack. zum Interview 3. Prekäre Perspektiven? Zur sozialen Lage von Kreativen

Am 22. und 23.06.2009 hat das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur zu einer Konferenz zur sozialen Lage der Kreativen in Österreich geladen, bei der in fünf Arbeitsgruppen von Vertretern von Interessensgemeinschaften, Forschungseinrichtungen, Expertenorganisationen, Kultureinrichtungen und Politik die verschiedenen Perspektiven und Handlungsoptionen diskutiert und Lösungsansätze

erarbeitet werden sollten. weiter 4. mica-Interview mit Christian Scheib (Musikchef Ö1, Management & Künstlerischer Leiter RSO Wien) Christian Scheib, langjähriger Mitarbeiter und Begründer des täglichen "zeitton" auf Ö1, 1994 als Musikkurator von Minister Scholten berufen, maßgeblicher Gründer des Musikinformationszentrums mica,

lange Jahre in dessen Vorstand und schließlich dessen Präsident als Nachfolger Lothar Knessls und Vorgänger von Wolfgang Seierl, gewährte im mica-Interview Heinz Rögl Einblick in seine Projekte und Ziele für das Radio-Symphonieorchester Wien des ORF und im Musikprogramm von Ö1. Getroffen haben sich die beiden im RSO-Büro im Wiener Funkhaus. zum Interview

2. mica - music austria Services

"mica - *music austria* Anfragen & Beratung'

Als Kommunikationszentrum für aktuelle Musik aus Österreich steht mica - music austria für die Beantwortung von Anfragen und der Beratung von professionellen Musikschaffenden zu einem breiten Spektrum an Themen des österreichischen und internationalen Musiklebens zur Verfügung. weitere Informationen

3. mica - music austria Praxiswissen

In Österreich gibt es zahlreiche **Fördermöglichkeiten** für Musikschaffende. Die Förderbedingungen sind nicht in allen Bundesländern gleich Die detaillierten Informationen zu den jeweiligen Förderstellen finden Sie auf unserer Webseite unter Förderungen/Fördergeber.

Nachfolgend finden sie eine Liste von Fördereinrichtungen für UrheberInnen und MusikerInnen nach Themenbereichen gelistet.

4. Projekte: Wege in die Sichtbarkeit für die Musik des Jazz: Zusammenfassung der mica-Podiumsdiskussion vom 27. Mai 2009 Im Rahmen der Reihe "mica focus – Kunstmusik & Öffentlichkeit" veranstaltete mica – music austria gemeinsam mit dem Porgy & Bess am 27. Mai eine öffentliche Diskussion zum Thema: "Wege in die

Sichtbarkeit für die Musik des Jazz". Unter der Leitung von Helge Hinteregger erörterten Experten aus der Szene aktuelle Problematiken, wie etwa die Herausforderungen, denen sich MusikerInnen und VeranstalterInnen zukünftig stellen werden, oder welche Entwicklungen in den letzten Jahren stattgefunden haben und welche genrespezifischen Gesichtspunkte es gibt.

5. Ausschreibungen, Wettbewerbe, Preise, etc.

Stellengesuch: mica-music austria sucht Projektmitarbeiter/in für den Aufbau einer Internet-Notendistribution

mica - music austria, das österreichische Musikinformationszentrum, sucht eine/n Projektmitarbeiter/in für den Aufbau einer Internet-Notendistribution im Ausmaß von 20 Wochenstunden. Zu Ihren Aufgaben zählen die Qualitätskontrolle von Noten-pdfs, die Bearbeitung von Metadaten zu Kompositionen, redaktionelle Arbeit, Recherchen sowie administrative Aufgaben.

weitere Informationen

weitere Informationen

weitere Informationen

AUSSCHREIBUNG: Mahler-Kompositionswettbewerb 2010/11

In Zusammenarbeit mit der Internationalen Gustav Mahler Gesellschaft, dem ORF-Radio-Symphonieorchester Wien und dem Wiener Konzerthaus schreibt der Österreichische Komponistenbund aus Anlass der Mahlerjahre 2010/11 (150. Geburtstag, 100. Todestag) einen internationalen Kompositionswettbewerb aus, der Komponistinnen und Komponisten des 21. Jahrhunderts ohne Altersbegrenzung einlädt, Werke in jenen drei Kategorien einzureichen, für die Gustav Mahler Kompositionen geschaffen hat.

musik aktuell – neue musik in nö

Nur noch 10 Tage läuft die Einreichfrist für vom Land NÖ geförderte Projekte mit Musik unserer Zeit!

Zum Jahresthema 2010 musik aktuell – neue musik in nö möchte Christoph Cech mit seinem Thema THINK BIGGER ausübende MusikerInnen und VeranstalterInnen dazu ermuntern, sich etwas mehr zuzutrauen. Den kompletten Ausschreibungstext gibt es auf www.musikfabrik.at. Zeit: bis spätestens 10. Juli. weitere Informationen

Staatsstipendien für Komposition 2010

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur schreibt für das Kalenderjahr 2010 Staatsstipendien für musikalische Kompositionen aus.

Diese sollen auf Empfehlung einer unabhängigen Jury bis zu zehn Personen zuerkannt werden, die mit der Musiktradition und der aktuellen musikalischen Entwicklung in Österreich seit Jahren in engem Zusammenhang stehen, ein abgeschlossenes Musikstudium vorweisen können oder seit Jahren hauptberuflich als Musikschaffende tätig sind. Die Stipendien sollen die ausgewählten Personen in die Lage versetzen, sich während der Laufzeit des Stipendiums in erhöhtem Maß ihrer künstlerischen Entwicklung zu widmen.

Die Laufzeit jedes der mit Euro 1.100 monatlich dotierten Stipendien beträgt ein Jahr. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens 15. September 2009 an folgende Adresse zu richten:

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Abteilung V/2, Concordiaplatz 2, 1014 Wien.

Akademie der Bregenzer Festspiele und der Wiener Symphoniker

Inspiration, Begegnung und Faszination Festspiele! Im Rahmen eines Meisterkurses für Berufsmusiker, Studenten von Musikhochschulen und Konservatorien ist all dies zu erleben. Durchgeführt wird der Kurs von Dozenten der Wiener Symphoniker. Neben der Arbeit am Instrument gibt es ein umfangreiches Rahmenprogramm: Probenbesuche, Diskussionsabende und Konzertveranstaltungen.

In Zusammenarbeit mit dem Vorarlberger Landeskonservatorium. weitere Informationen

befristeten Angestelltenverhältnisses ist der 15. September 2009.

Stellengesuch: Die Alpen-Adria Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter

(Assistentin/Assistent) am Institut für Kultur-, Literatur- und Musikwissenschaft, Abteilung Musikwissenschaft, Fakultät für Kulturwissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100%. Voraussichtlicher Beginn des auf 4 Jahre

weitere Informationen wienXtra-soundbase: musicCamp

Bereits zum 8. Mal organisiert wienXtra-soundbase das Wiener musicCamp – eine Woche proben, komponieren, jammen & performen mit international renommierten ProfimusikerInnen! Es sind nur noch Plätze in folgenden Masterclasses verfügbar : Schlagzeug, Bass, Keyboard, Saxophon und Vocal

6. Hinweise auf Interessante Artikel

Pirate Bay soll verkauft werden - fm4

<u>weitere Informationen</u>

1. Pirate Bay soll verkauft werden Ein schwedisches Unternehmen will die Torrent-Suchmaschine The Pirate Bay aufkaufen - ein Skandal in der Filesharing-Szene. Die Hintergründe sind unklar, die Spekulationen weit.

2. Music 2.0 in 90 seconds (english) Music 2.0 nothing else This is probably a world record: In this short Flickr video, below, I am illustrating my basic Music 2.0 concepts in a snappy 90 seconds. Yes, I know that's way to fast to read much of it while it goes by, so here is the PDF, too Music 2.0 in 90 seconds - media futurist (Gerd Leonard)

David Rose recently participated in a panel discussion on online music marketing. Below is a recap of some of the topics we covered and my take on the top priorities for successful music marketing. 10 Online Music Marketing Priorities - knowthemusicbiz

3. 10 Online Music Marketing Priorities (english)

4. Preparing for a Vocal Recording Session (english)

Lets face it -- preparation for anything tends to be kind of a bitch. Practicing all the parts of the music to a metronome, setting up microphone stands, setting levels/compressors/effects, laying carpets and other ghetto ways to deaden ugly frequencies.

Preparing for a Vocal Recording Session - music think tank

5. Twitter-Anleitungen mit geballten Tipps & Tricks (english)

Tim O'Reilly steht gerade vor einem sicherlich sehr cleveren Wurf: The Twitter Book. Und damit die Vermarktung ordentlich klappt, gibt es eine Slideshow, die schon ein paar spannende Tipps, Tricks und Twitter-Insights gibt. Twitter-Anleitungen mit geballten Tipps & Tricks - phlow

7. Aus dem Nähkästchen & Charts Antworten & Charts: Hannes Löschl

Nichts Musikalisches ist ihm fremd: zeitgenössische Avantgarde und Jazz, Rock, Live-Elektronik oder Improvisations-Experimente jenseits der Kategorien sind sein Habitat. Sein Betätigungsfeld ist ein

Was ist dein liebester Auftrittsort/Club/Konzertsaal in Österreich?

Porgy&Bess Was zeichnet diesen Auftrittsort/Club/Konzertsaal vor allem aus?

Verlässlichkeit, guter Umgang mit dem Klang, Athmosphäre, soziales Umfeld Was könnten sich andere Auftrittsorte/Clubs/Konzertsäle von diesem abschauen? Vielseitigkeit in der Programmierung, gutes Balance zwischen heimischen und internationalen Acts

Eigentlich keine, an denen ich nicht selbst Schuld war Falls ja, welche? zB. Unklare Vereinbarungen

Hast du jemals wirklich schlechte Erfahrungen mit Veranstaltern gemacht?

Hast du Tipps, wie man sich davor schützen kann bzw. was man dagegen unternehmen kann? **Gute Vorbereitung**

Charts: "Lokale in Wien mit improvisierter Musik"

1. Blue Tomato - harte aber gerechte Aufteilung zwischen Wintermusik und Sommerschanigarten, spannende Programmierung, köstliche Schweinsspießchen 2. **Celeste** - tolle Sessions

3. Rhiz - tolle Location, gutes Programm, köstlicher Rotwein 4. Miles Smiles - wider die nachbarschaftlichen Vibrations der Live-Musik verbinden, tolle Schwarzbrote, große Schelllacksammlung klassischer Jazz-LPs 5. **Club Ost** - spannende Jung-Beiträge

Vielfältiges: unterschiedliche Bandprojekte, Tanz, Puppenspiel, Theater und er betreibt das kleine feine Label Loewenhertz und organisier das Festival "Soundgrube"

7. **B72** - gute Programmierung im Rotlichtmilieu 8. Chelsea - ein Klassiker, altgedienter Vertreter der Gürtelbögenclubszene

6. **Shelter** - halten die Fahne des Rock n´Bier hoch

9. **Fluc** - im Versuch, wieder alte Höhen zu erklimmen 10. Porgy&Bess late Night - sicher einen Versuch Wert (die Reihenfolge spiegelt keine Wertung wider)

Hannes Löschl Homepage loewenhertz label

Burkhard Stangl - Gitarren

Hannes Löschl live: 04.07.09 - Im Rahmen des Jazzfest Wien, Porgy & Bess, Wien

Songs of Innocence Musik: Hannes Löschel Text: William Blake Phil Minton - Vocals

Clayton Thomas - Bass Mathias Koch - Schlagzeug Florian Bogner - Sound & Electronics Thomas Berghammer – Trompete, Flügelhorn Hinter dem Projekt "Songs Of Innocence" verbergen sich gute alte Bekannte der heimischen Off-Jazz-Szene. Songs Of Innocence" sind nach einem berühmten Gedichtzyklus des großen William Blake

Hannes Löschel – Piano, Fender Rhodes

Impressum

ZVR: 824057737

Medieninhaber: MICA Music Information Center Austria 1070 Wien, Stiftgasse 29 http://www.musicaustria.at

Tel: +43(1)52104.0, Fax: 52104.59 mail: office(at)musicaustria.at

Rechtsform: Gemeinnütziger Verein UID: ATU40670001 Vereinsregister: Zl. X-5865

Was macht eigentlich mica - music austria?